

1941

Postcard from Lublin, Poland

Follow this and additional works at: <https://digital.kenyon.edu/bulmash>

Recommended Citation

"Postcard from Lublin, Poland" (1941). *Bulmash Family Holocaust Collection*. 2014.1.151.
<https://digital.kenyon.edu/bulmash/435>

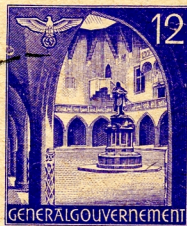
This Book is brought to you for free and open access by the Special Collections at Digital Kenyon: Research, Scholarship, and Creative Exchange. It has been accepted for inclusion in Bulmash Family Holocaust Collection by an authorized administrator of Digital Kenyon: Research, Scholarship, and Creative Exchange. For more information, please contact noltj@kenyon.edu.

ABSENDER

D^r Bernhard Wolfenstein,
Piascki, Bez. Lublin
Deutsche Post Osten
Generalgouvernement

Karl bleiben, Klatschken. Ist
Arthur kennen wir nicht. Es ist, daß
Karl freier arbeitsfähig. Kann
Erhard nicht seine Arbeit über-
nehmen? Von Seidmanns
Verantwortung z. Superintendanten
bist du keine Antworten, gestern sahen
wir auf Tisch z. Kopienlagen. Sie das
Karte, für heute noch noch sehr
leicht. Ich z. Karte bis heute
H. 41. Mein mütterl. Post-
schreibst, bitte, mit recht oft!

POSTKARTE



Frau

Hilda Schmitz

Brünn

Adlergasse 11/III.

Protoktorat Böhmen-Mähren

1. Liebst, Beste! 22/4 5^h. Heute kam Deine l. Karte v. 17/4 Poststempel 18/4
Dabei bin ich große Freude. Im Brief 5. vorige Karte wurde mir viel schon
bestätigt Pakete erwarten wie segnelich. Was sahen Pakete 1 kg von Prag, welche
hier nach 7 1/2 anlangten, desgleichen Geld in derselben Frist, Geld als Drin-
gende erste Hilfe kann bei mehr als 300 Mk. aus dem Handballgenosse, Heils-
von versippten. Das Postaufgekauft gibt darüber Aufkauf nach in Brinn
Königsrova. Ich weiß auch das Brief bestimmt schon richtig erkündigt hast. Hoffend
ich bekomme das jetzt unsere weiteren Karten. Briefpapier fehlt noch. Ueli ist bei
der gar nicht in Ordnung, der Arzt ist nicht instand, die richtigen Medikamente
zu geben, weil er diese in seinem Gespräch hat, das wir alle noch nicht in der
Hand haben Vitamin C Tabletten, Zitronensäure, natürlich mit einem paar
Stück, kleine ganze Packung. Sonst schlafen wir auf einem Strofbett in einem
Holz-Bettgestell, beide zusammen. Ein Christbaumkerzen kostet 1 Zl. = 50 Pf. Die
Kirche, in der wir sind, ist mit einem jungen poln. Mann, Bruder des Pfarrers, ist bei
der froh, kein Winter, weil direkt von der Tasse der 3. Gang, ohne jede Treppe. Das für
sorge Komité gibt viel frische Kaffee Ersatz-Wasser, mittelhoch grasen oder Kraut-Suppe,
Hühner 5 dkg Brot. In Terezin vom frischen ganz guten Kaffee (Turko), mittelhoch 40 dkg Kartoffel mit
Sauce oder Krenn oder gut gemachten Wänken, einmal wöchentlich Stücken Fleisch,
abends Suppe oder derselbe Kaffee 2 x Same als Bastardstrog je 2 dkg oder einmal
wöchentlich 7 dkg Marmelade, Hühner 17 dkg Brot jeder. Es waren aber saubere Wang-
rosen mit trinkbarem Wasser da. Hier muss man das Wasser kochen. Helga
überlebt weiter bei ihrer Mutter, welche als Oberpflegerin im Infektions-Spital eine große
Macherei wurde. Personen über 65 Jahre (Ueli wird am 10. Mai 65!) blieben dort, auf
die darin gehörenden Personen der Familie, ich glaube also, dass Hanna